

## VORTEILE EINES MIKROCHIPS BEI DER KATZE



Jedes Jahr machen wir eine Chipaktion für Katzen, weil wir nur Vorteile sehen, wenn ihre Katze einen Mikrochip trägt. In der Schweiz ist es obligatorisch dass Hunde gechipt sind. Bei Katzen ist es im Moment noch freiwillig.

Fast monatlich werden uns Katzen abgegeben, welche herrenlos aufgefunden oder schlimmstenfalls angefahren wurden. Auch unsere Liste von vermissten Katzen ist lang und die Besitzer sind verständlicherweise besorgt um ihr Verbleiben. Ohne Chip können die Besitzer ihre Tiere nur per Inserat suchen respektive aufgefundene Tiere können ihre Besitzer nur mittels eines Fotos und der Hoffnung auf dessen Weiterverbreitung ausfindig machen. Diese Suche ist öfters vergebens und endet mit einer Umplatzierung des Tieres in ein Tierheim.

Durch eine Chipimplantation und der darauf gespeicherten Besitzerangaben kann ein Katzenhalter jedoch einfach ausfindig gemacht und kontaktiert werden. Jeder Tierarzt sowie die Polizei und einige Tierheime haben Chiplesegeräte und können so herrenlose Tiere identifizieren.

Ein weiterer Vorteil in den Mikrochips ist, dass es spezielle Katzentüren gibt, welche auf den Chip der eigenen Katze programmiert ist und so nur diese ins Haus lässt. So vermeidet man lästige fremde vierbeinige Besuche im Haus.

Ein Mikrochip lässt sich sehr einfach (ähnlich einer Impfung) beim Tierarzt implantieren. Es braucht weder eine Sedation noch eine Narkose dafür. Wir verwenden den neusten Mikrochip, welcher nur ein paar Millimeter gross ist (kleiner als ein Reiskorn), und setzen diesen auf der linken Halsseite unter die Haut der Katze.

